

Arten-Referenzliste *ornitho.de/lu* – Erläuterungen

Stand: Version 2.0, vom 21.05.2018

Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.

Etwasige Fehler in der Referenzliste senden Sie bitte an info@ornitho.de. Vielen Dank!

Auf Anfrage steht die Referenzliste auch als Access-Datenbank zur Verfügung. Gleiches gilt für Änderungen gegenüber v1 (z.B. Artnamen, Abfragezeiträume Brutzeitcode).

Feldname	Erläuterung
ArtID_ornitho	Art-ID in <i>ornitho</i>
ArtID_DDA	Art-ID in den DDA-Datenbanken. Basiert auf dem Euring-Code, Liste ist jedoch beträchtlich erweitert (Hybriden, Unbestimmte). In wenigen Fällen weicht die Art-ID vom offiziellen Euring-Code ab (deutscher Code zuerst festgelegt). Sortierung nach alter Systematik.
ArtID_Euring	Offizieller Euring-Code. Leer, wenn Code durch Euring bislang nicht vergeben wurde.
Artname_wiss	Wissenschaftlicher Artname nach Barthel & Helbig (2005). Wenn dort nicht vorhanden, aktuelle Clements-Ausgabe (z.B. nach http://avibase.bsc-eoc.org/).
Artname_deutsch	Offizieller deutscher Trivialname nach Barthel & Helbig (2005). Wenn dort nicht vorhanden, nach http://avibase.bsc-eoc.org/
Artname_deutsch_ornitho	Offizieller deutscher Trivialname, jedoch optimiert für Dateneingabe in <i>ornitho</i> (teilweise mit Synonymen).
Artname_englisch	Offizieller englischer Trivialname nach IOC (gleichzeitig englischer Trivialname in der offiziellen deutschen Artenliste).
Sortierung_syst_neu	Sortierung nach neuer Systematik und Barthel & Helbig (2005) folgend. Dort nicht vertretene Arten und Unterarten sind vorläufig einsortiert. Feld dient ausschließlich der Sortierung, das ist KEIN Code!
Haeufigkeitskategorie_ornitho	Bundesweite Häufigkeitskategorie in <i>ornitho.de/lu</i> . Die Einteilung wurde aus bundesweiter Sicht anhand der Anzahl Brutpaare bzw. dem Rastbestand festgelegt: 1–100 = sehr selten , 101–1.000 = selten , 1.001–100.000 mittelhäufig, 100.001–1 Mio. = häufig, >1 Mio. sehr häufig. Diese zu Beginn vorgenommene Häufigkeitseinteilung wurde teils um die gemeldeten Anzahlen korrigiert, um insbesondere bei den Kategorien „selten“ und „sehr selten“ auch weiterhin die Übersicht zu wahren.

	Alle Gefangenschaftsflüchtlinge, Neozoen und Hybriden sind keiner Häufigkeitskategorie zugeordnet; sie sind blau gekennzeichnet.
Taxon_Typ	Typ des Taxons: Art, Unterart, unbestimmte Art(engruppe), Hybrid
BZC_Beginn	Datum des Beginns der automatisierten Abfrage des Brutzeitcodes. Grundlage ist Südbeck et al. (2005).
BZC_Ende	Datum des Endes der automatisierten Abfrage des Brutzeitcodes.

Quellen:

Barthel, P. H. & A. J. Helbig (2005): Artenliste der Vögel Deutschlands. *Limicola* 19: 89–111.

Südbeck, P., H. Andretzke, S. Fischer, K. Gedeon, T. Schikore, K. Schröder & C. Sudfeldt (2005, Hrsg.):
Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel Deutschlands. Länderarbeitsgemeinschaft der
Vogelschutzwarten, Dachverband Deutscher Avifaunisten, Radolfzell.